

**Verlängerung desurlaubes für die heimkehrenden Kriegsgefangenen.**

Die Abgeordneten Hausler, Fink und Waldl sprachen heute beim Kriegsminister Freiherrn v. Stöger-Steiner vor. Die Abordnung bat, daß den Heimkehrern aus Rußland nicht bloß ein vierwöchentlicher, sondern ein längerer Urlaub gewährt werde, womöglich wie in Deutschland in der Zeitdauer von drei Monaten. G. d. F. Freiherr v. Stöger-Steiner erwiderte, daß sich diese Maßnahme bereits im Verhandlungsstadium befinde, und er könne schon heute sagen, daß den aus Rußland zurückgekehrten Kriegsgefangenen jedenfalls eine bedeutende Verlängerung der Urlaubszeit zugestanden wird (im allgemeinen acht Wochen, jenen Heimkehrern vom ehemaligen Kriegsschauplatz drei Monate).